

ÜNS CHILCHAGLÜÜT [Anni Hilbe]

Das neue Glockengeläute der 1938 erbauten Kirche machte die Triesenberger schon ein bisschen stolz, glaubten sie doch, sie hätten das schönste Kirchengeläute weit und breit, da dies bei Föhnlagen bis ins Tal gehört und gelobt wurde.

Üns Chilchaglüt ischt eis van schönschda im Land,
dr ganz Bäarg losat mit Schdolz däm melodascha Chlang.

Dia Glogga jubl'n am Härgott zu Lob und Ehr
und rüafand-isch, wenn's Ziet zum Bätta weer.

Schi lüüten am Morgat fruah scho z'Tag
und wenn-ma mid Chrüz geid und um da Hag.

Schi tönen ganz ärischdhaft und bang
wenn-sch eina bigleiten uufm letschda Gang.

Füüf Glogga sind im ganza Schbil
und alla füüfa lüüten an Feshtag i.

